

Pressemitteilung

Der Einsamkeit begegnen

Markt der Möglichkeiten zeichnet Chancen auf

Rheine. Die Einsamkeit vieler Menschen ist in aller Munde. Der Seniorenbeirat und der Bürgertreff „füreinander“ wollen dieses Thema aus der Tabu-Zone holen und Möglichkeiten aufzeigen, der Einsamkeit zu begegnen. Daher laden sie alle Interessierten am

Samstag, 15. Juni 2024 von 10 bis 13 Uhr

zu einem Markt der Möglichkeiten auf dem Vorplatz der St. Dionysius-Kirche am Marktplatz ein.

Am Montag, 17. Juni 2024, 19 Uhr

findet zudem im Basilikaforum an der Osnabrücker Straße eine Podiumsdiskussion zum Thema „Gemeinsam gegen Einsamkeit“ statt. Auch hier sind Betroffene, Interessierte und alle die eingeladen, die Hilfen für einsame Menschen entwickeln möchten.

- Auf dem Markt der Möglichkeiten **am Samstag** sind der Seniorenbeirat und der Bürgertreff „füreinander“ mit ihren Angeboten präsent. Zudem stellen der Caritasverband Rheine, der Jugend- und Familiendienst, die Familienbildungsstätte, die Volkshochschule, der TV-Jahn Rheine, der noch junge Verein Silberstreif, die Seniorengemeinschaft St. Michael und die Mitte 51 ihre Programme vor. Für eine angenehme Gesprächsatmosphäre sorgt das feuerrote „Piaggio-Ape-Kaffee-Mobil“ der Pfarrei St. Dionysius mit einer leckeren Tasse Kaffee.
- **Am Montag, 17. Juni 2023, 19 Uhr**, wird der Stellvertretende Vorsitzende der in Bonn ansässigen Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen, Jens-Peter Kruse, die Ziele und Projekte gegen soziale Isolation und für die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen vorstellen, die den Betroffenen helfen können. In einer anschließenden Podiumsdiskussion wird Hannelen Stoffers vom Seniorenbeirat der Stadt Rheine mit Jens-Peter Kruse und Klaus Jäger, dem Abteilungsleiter „Gesundheit und Alter“ beim Caritasverband Rheine, sowie Heike Hövels, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin beim Bistum Münster, das Thema „Einsamkeit im Alter“ auf die lokale Ebene herunterbrechen und versuchen, Lösungsansätze aufzuzeigen.

Zum Abschluss der Veranstaltung werden Indra Hasenclever, Bärbel Miethe, Klaus Thoss und Kristof Jünemann von der Literarischen Bühne Rheine Texte zum Thema lesen.